

# **Wirtschaftsplan 2023**

der  
Handwerkskammer Dortmund

(inklusive Nachtrag)

***Kurzform / Kernbestandteile***

**Plan-Gewinn- und Verlustrechnung 2023, inklusive Folgejahre bis 2027**

Gewinn- und Verlustrechnung	PLAN 2022 T€	PLAN 2023 T€	PLAN 2024 T€	PLAN 2025 T€	PLAN 2026 T€	PLAN 2027 T€
1. Umsatzerlöse	34.625	36.695	37.584	38.523	39.499	40.283
<i>Kammerbeitrag (inkl. Nachveranlagung)</i>	14.700	15.100	15.553	16.020	16.500	16.845
<i>Ausbildungsbeitrag</i>	4.068	4.009	4.129	4.253	4.381	4.462
<i>weitere Erlöse (v.a. aus dem Bildungsbereich)</i>	15.856	17.586	17.902	18.250	18.618	18.975
2. sonstige betriebliche Erträge	2.677	2.249	2.403	3.517	4.665	5.461
<i>davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	1.147	1.184	1.331	2.436	3.576	4.363
3. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	9.782	10.882	10.851	10.907	11.114	11.295
a) Aufwendungen für Material	1.677	1.625	1.644	1.674	1.704	1.735
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.106	9.257	9.207	9.233	9.410	9.560
4. Personalaufwendungen	18.628	18.937	19.684	20.193	20.629	20.973
a) Löhne und Gehälter	13.797	13.909	14.469	14.850	15.176	15.434
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.831	5.028	5.215	5.343	5.453	5.539
5. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielles Vermögen	2.167	2.121	2.473	3.914	5.106	6.209
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	5.992	6.308	6.048	6.140	6.047	6.051
7. Erträge aus Beteiligungen	19	20	20	20	20	20
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	70	80	80	80	80	80
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	711	697	932	888	1.269	1.217
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	64	55	55	55	55	55
12. sonstige Steuern	47	44	44	44	44	44
<b>13. Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Plan-Investitionsrechnung

<b>Investitionsrechnung</b> <b>Plan 2023 ff.</b>	<b>PLAN</b> <b>2023</b> T€	PLAN 2024 T€	PLAN 2025 T€	PLAN 2026 T€	PLAN 2027 T€	<b>Σ</b> T€
<b>Investitionen</b>						
<u>Investitionen mit öffentlichen Mitteln für den Bildungsbereich</u>						
Ausstattung in Bildungsstätten	2.890	1.761	3.464	3.500	3.500	15.115
Gebäudeinvestitionen in Bildungsstätten	1.000	14.000	28.571	28.571	27.857	100.000
<u>Investitionen ohne öffentlichen Mitteln für den Bildungsbereich</u>						
Ausstattung in Bildungsstätten	30	30	30	30	30	150
Gebäudeinvestitionen - Verwaltung	6.900	0	0	0	0	6.900
Sonstige Ausstattung	500	230	220	140	130	1.220
<b>Summe Investitionen</b>	<b>11.320</b>	<b>16.021</b>	<b>32.285</b>	<b>32.241</b>	<b>31.517</b>	<b>123.385</b>
<b>Finanzierung</b>						
aus <b>öffentlichen Fördermitteln</b> von Bund und Land	<b>3.401</b>	<b>13.616</b>	<b>25.464</b>	<b>25.657</b>	<b>24.857</b>	<b>92.995</b>
<b>Eigenanteil</b>	<b>7.919</b>	<b>2.405</b>	<b>6.821</b>	<b>6.584</b>	<b>6.660</b>	<b>30.390</b>

Einen besonderen Planungsbestandteil, der in der Investitionsplanung 2023 bis 2027 berücksichtigt wurde, stellt die **Investitionsoffensive** dar. Die im vorherigen Wirtschaftsplan 2022 angesetzten Werte wurden aufgrund der allgemeinen Baupreisentwicklung angepasst. Danach wird die geförderte Ertüchtigung von Gebäuden und Werkstätten der Bildungseinrichtungen der Handwerkskammer mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rund 100 Mio. € eingeplant. Korrespondierend wird eine Förderung in Höhe von 80 Mio. € angenommen.

Zusätzlich ist die energetische Sanierung des Hauses II in der Ardeystraße mit einem Investitionsvolumen von rund 7 Mio. € (davon 6,9 Mio. im Jahr 2023) im Wirtschaftsplan vorgesehen. Die Gebäudenutzung des Hauses II entspricht nicht den Förderkriterien des BIBB für die „bauliche Modernisierung der überbetrieblichen Bildungsstätten“. Eingeplant wird jedoch eine Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) durch die BAFA. Der erwartete Fördermittelerhalt beträgt danach rd. 1,1 Mio. € (20% der förderfähigen Kosten iHv 5,3 Mio. €).

Darüber hinaus werden für 2023 bis 2027 Investitionen in die (Werkstatt-) Ausstattungen der Bildungsstätten des Kammerbezirks in Höhe von rund 15 Mio. € berücksichtigt, bei denen ebenfalls eine ca. 80%ige Förderung (rund 12 Mio. €) unterstellt wird.

Fortsetzung →

## Mittelfristige Finanzplanung & Finanzmittelbedarf

Kapitalflussrechnung	Erwartung 2022 T€	PLAN 2023 T€	PLAN 2024 T€	PLAN 2025 T€	PLAN 2026 T€	PLAN 2027 T€
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.167	2.121	2.473	3.914	5.106	6.209
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum AnlVerm	-1.147	-1.184	-1.331	-2.436	-3.576	-4.363
Ergebnis vor Abschreibungen und vor Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten	2.520	937	1.143	1.478	1.530	1.846
Veränderung des Betriebskapitals (Forderungen, Verbindl., Rückstellungen etc.)	-366	238	-269	-355	-355	-370
<b>+ Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (mit Zinsen)</b>	<b>2.154</b>	<b>1.175</b>	<b>874</b>	<b>1.123</b>	<b>1.175</b>	<b>1.476</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.290	-11.320	-16.021	-32.285	-32.241	-31.517
Einzahlungen aus Fördermitteln / Investitionszuschüssen	610	3.401	13.616	25.464	25.657	24.857
<b>+ Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-680</b>	<b>-7.919</b>	<b>-2.405</b>	<b>-6.821</b>	<b>-6.584</b>	<b>-6.660</b>
Tilgung von Krediten	0	-362	-712	-815	-1.207	-1.258
Aufnahme von Krediten	0	5.800	8.771	0	11.229	0
<b>+ Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Zinsen)</b>	<b>0</b>	<b>5.438</b>	<b>8.059</b>	<b>-815</b>	<b>10.022</b>	<b>-1.258</b>
<b>= Veränderung des Zahlungsmittelbestandes   Cash-Flow</b>	<b>1.474</b>	<b>-1.307</b>	<b>6.528</b>	<b>-6.513</b>	<b>4.613</b>	<b>-6.442</b>
<b>+ Zahlungsmittel am Anfang der Berichtsperiode</b>	<b>10.108</b>	<b>11.582</b>	10.275	16.803	10.290	14.902
<b>= Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>11.582</b>	<b>10.275</b>	<b>16.803</b>	<b>10.290</b>	<b>14.902</b>	<b>8.460</b>
+ Wertpapiere des Umlauvermögens	2.851	2.851	2.851	2.851	2.851	2.851
./. Bankguthaben aus Treuhandvermögen	-261	-261	-261	-261	-261	-261
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>14.172</b>	<b>12.865</b>	<b>19.393</b>	<b>12.880</b>	<b>17.492</b>	<b>11.050</b>

Bezüglich der mittelfristigen Entwicklung des Finanzmittelbestandes und notwendig vorzuhaltender Finanzmittel / Liquiditätsrücklagen ergibt sich folgender Planungsausblick, der gemäß dem Gebot der Schätzgenauigkeit jährlich angepasst wird:

Zweckgebundener Finanzmittelbedarf / (Liquiditäts-) RÜCKLAGEN	Erwartung 2022 T€	PLAN 2023 T€	PLAN 2024 T€	PLAN 2025 T€	PLAN 2026 T€	PLAN 2027 T€
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>14.172</b>	<b>12.865</b>	<b>19.393</b>	<b>12.880</b>	<b>17.492</b>	<b>11.050</b>
<b>Finanzmittelbedarf / zweckgeb. LiqRücklagen für Folgejahr</b>						
Altersvorsorgeverpflichtungen (Pensions- und Beihilferückstellung)	10.194	10.166	10.065	9.934	9.619	
Investitionen bzw. Großinstandhaltungsmaßnahmen des Folgejahres (Eigenanteil)	7.919	2.405	6.821	6.584	6.660	
<b>Summe Finanzmittelbedarf I</b>	<b>18.113</b>	<b>12.571</b>	<b>16.886</b>	<b>16.518</b>	<b>16.279</b>	
Allgemeine Liquiditätsreserve (temporärer/kzfr. Liquiditätssicherung)	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
<b>Summe Finanzmittelbedarf II</b>	<b>21.613</b>	<b>16.071</b>	<b>20.386</b>	<b>20.018</b>	<b>19.779</b>	
<b>Differenz Finanzmittelbestand (inkl. Wertpapiere des UmlVermögens) ./i. Finanzmittelbedarf II</b>	<b>-7.441</b>	<b>-3.206</b>	<b>-993</b>	<b>-7.139</b>	<b>-2.287</b>	

**Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2023** (Juni 2023)

Der am 16.11.2022 durch die Vollversammlung beschlossene Wirtschaftsplan 2023 sieht für die Investitionsoffensive in den Bildungszentren „Ardeystraße“ und „Barbarastraße“ ein Ausgabevolumen in Höhe von 1.000 T€ im Jahr 2023 vor.

Die Planungsarbeiten sollen im Jahr 2023 so weit voranschreiten, dass die Investitionsausgaben für Planungsleistungen der Architekten und Ingenieure das bisher eingeplante Budget wesentlich überschreiten werden. Nach einer aktuellen Hochrechnung des Projektsteuerers wird davon ausgegangen, dass im Jahr 2023 rund 5.000 T€ für Planungskosten fällig werden. Es handelt sich hierbei um zeitliche Verschiebungen bei der Realisierung des Gesamtausgabevolumens, welches im Wirtschaftsplan 2023 ff. mit rund 100 Mio. € bis zum Planjahr 2027 budgetiert ist.

Die Ausgaben für Planungsleistungen der Architekten und Ingenieure sind grundsätzlich förderfähig, sodass entlastende Fördermitteleinnahmen in Höhe von 4.000 T€ (80% von 5.000 T€) eingeplant werden. Somit wird der Eigenanteil im Planjahr 2023 unverändert mit 1.000 T€ aufgeführt. Allerdings können sich auch noch Änderungen im Förderverfahren ergeben, sodass auch hier zeitliche Verschiebungen oder auch ausbleibende Fördermitteleinnahmen nicht ausgeschlossen sind.

Dieser Nachtrag betrifft im Jahr 2023 den Investitionsplan sowie die Kapitalflussrechnung. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in 2023 hiervon nicht betroffen.

**Wirtschaftsplan 2023**

Kurzform

**Plan-Kapitalflussrechnung 2023 (inkl. Nachtrag)**

Die nachfolgende Kapitalflussrechnung berücksichtigt den Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2022 in Höhe von 13.451 T€.

Kapitalflussrechnung	<b>PLAN 2023 T€ inkl. Nachtrag</b>	<b>PLAN 2023 T€ bisher Nov. 2022</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.121	2.121
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum AnlVerm	-1.184	-1.184
Ergebnis vor Abschreibungen und vor Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten	937	937
Veränderung des Betriebskapitals (Forderungen, Verbindl., Rückstellungen etc.)	238	238
<b>+ Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (mit Zinsen)</b>	<b>1.175</b>	<b>1.175</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-15.320	-11.320
Einzahlungen aus Fördermitteln / Investitionszuschüssen	7.401	3.401
<b>+ Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.919</b>	<b>-7.919</b>
Tilgung von Krediten	-362	-362
Aufnahme von Krediten	5.800	5.800
<b>+ Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Zinsen)</b>	<b>5.438</b>	<b>5.438</b>
<b>= Veränderung des Zahlungsmittelbestandes   Cash-Flow</b>	<b>-1.306</b>	<b>-1.307</b>
<b>+ Zahlungsmittel am Anfang der Berichtsperiode</b>	<b>13.451</b>	<b>11.582</b>
<b>= Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>12.145</b>	<b>10.275</b>
+ Wertpapiere des Umlauvermögens	2.851	2.851
./. Bankguthaben aus Treuhandvermögen	-261	-261
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>14.735</b>	<b>12.865</b>